



► *Special Report*

# **TOP-RATGEBER ALS ORIENTIERUNGSHILFE ZU DATENSCHUTZRICHTLINIEN**

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud



D

**AS THEMA DATENSCHUTZ** ist heutzutage wichtiger denn je. Aufgrund von unzureichender Datensicherheit haben viele Unternehmen ein hohes Risiko von Datenlecks und unbefugter Weitergabe. Dies hat negative Auswirkungen auf die Transparenz, Kontrolle und den Schutz von Unternehmensdaten. Dieser E-Guide dient als Orientierungshilfe zum Datenschutz und erklärt, welche Rolle das IT-Sicherheitsgesetz dabei spielt.

## WAS DAS IT-SICHERHEITSGESETZ FÜR DEN DATENSCHUTZ BEDEUTET

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

„IT-Sicherheitsgesetz macht Datenschutz zur Firmenpflicht“, solche Schlagzeilen finden Unternehmen in der aktuellen Berichterstattung, nachdem die Bundesregierung das IT-Sicherheitsgesetz im Dezember 2014 beschlossen hat.

Unternehmen könnten nun einerseits vermuten, Datenschutz sei vorher keine betriebliche Pflicht gewesen. Dem ist natürlich nicht so. Sowohl das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), die bestehende EU-Datenschutzrichtlinie als auch die Landesgesetze zum Datenschutz stellen Verpflichtungen zum Datenschutz für deutsche Unternehmen dar. Die geplante EU-Datenschutz-Grundverordnung soll zu weiteren Vorgaben für Unternehmen führen.

Andererseits ist das Bild von Datenschutz zu kurz gegriffen, wenn IT-Sicherheit im Sinne des IT-Sicherheitsgesetzes mit Datenschutz gleichgesetzt wird. Es lohnt sich also, einen genauen Blick auf das IT-Sicherheitsgesetz und dessen Verhältnis zum Datenschutz zu werfen, um den richtigen Blick auf das so wichtige Thema Datenschutz zu bekommen.

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

## DATENSCHUTZ ERFORDERT SICHERE INFRASTRUKTUREN

Zuerst einmal bleibt festzuhalten, dass in der Wirtschaft nicht alle Unternehmen, sondern nur bestimmte Gruppen von dem IT-Sicherheitsgesetz erfasst sind: Genehmigungsinhaber nach dem Atomgesetz, Betreiber von Energieversorgungsnetzen und Energieanlagen, bestimmte Telekommunikationsanbieter, sonstige Betreiber kritischer Infrastrukturen sowie bestimmte Telemedien-Diensteanbieter.

Laut Schätzungen der Bundesregierung wird zum Beispiel die Zahl der meldepflichtigen Betreiber kritischer Infrastrukturen bei maximal 2.000 Betreibern liegen.

Trotzdem können die vom IT-Sicherheitsgesetz vorgesehenen Maßnahmen positive Auswirkungen auf den Datenschutz generell haben. Für den technischen Datenschutz sind sichere Infrastrukturen von grundlegender Bedeutung.

Wenn also nach IT-Sicherheitsgesetz Betreiber kritischer Infrastrukturen die Einhaltung eines Mindestniveaus an IT-Sicherheit, den Nachweis der Erfüllung durch Sicherheitsaudits, die Einrichtung und Aufrechterhaltung von Verfahren für die Meldung erheblicher IT-Sicherheitsvorfälle an das BSI sowie das Betreiben einer Kontaktstelle auferlegt bekommen, so bietet dies die Möglichkeit, das Niveau der Datensicherheit an entscheidender Stelle zu optimieren.

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

Wenn zum Beispiel Energieversorger eine unzureichende IT-Sicherheit aufweisen und dadurch Angreifer die Unterbrechung einer zuverlässigen Stromversorgung möglich wird, greifen viele Datensicherheitsmaßnahmen in Unternehmen nicht mehr oder nur noch für eine gewisse Zeit, bis die vorgehaltenen Energiereserven verbraucht sind.

### **DATENSCHUTZ BENÖTIGT SICHERE IT-PRODUKTE**

Ein weiterer, positiver Effekt für den Datenschutz durch das IT-Sicherheitsgesetz ist die vorgesehene Befugnis des BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik), auf dem Markt befindliche IT-Produkte und IT-Systeme im Hinblick auf ihre IT-Sicherheit zu prüfen, zu bewerten und die Ergebnisse bei Bedarf zu veröffentlichen.

Die steigende Transparenz hinsichtlich der Datensicherheit von IT-Lösungen kann den Anwenderunternehmen nachhaltig helfen, Lösungen mit bekannten Sicherheitslücken nicht einzusetzen beziehungsweise speziell solche Lösungen anzuschaffen, die ihre IT-Sicherheit nachweisen konnten.

Für den Datenschutz wichtig ist es allerdings, bei der Lösungssuche zusätzlich auch auf Datenschutzkriterien zu achten, also auch Datenschutzprinzipien wie

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

Datensparsamkeit einzufordern, im Sinne von Privacy by Design in IT-Lösungen.

### **DATENSCHUTZ GEHT NICHT OHNE IT-NOTFALLMANAGEMENT**

Mehr als hilfreich für den Datenschutz sind auch die Meldepflichten bei erkannten IT-Sicherheitsvorfällen. So sollen im IT-Sicherheitsgesetz Telekommunikations-Unternehmen unter anderem dazu verpflichtet werden, ihre Kunden zu warnen, wenn ihnen auffällt, dass der Anschluss des Kunden für Angriffe missbraucht wird. Nur durch umgehende Warnungen bei IT-Sicherheitsvorfällen können die Maßnahmen ergriffen werden, die ein IT-Notfallmanagement vorsieht, das zu den wesentlichen Datenschutzmaßnahmen dazu gehört.

### **DATENSCHUTZ BEDEUTET ABER MEHR ALS IT-SICHERHEIT**

Trotz der genannten positiven Auswirkungen des IT-Sicherheitsgesetzes auf den Datenschutz gibt es zahlreiche Kritikpunkte seitens Branchenverbänden wie eco, aber auch von Aufsichtsbehörden für den Datenschutz. Bereits dieser Punkt, dass Datenschützer Nachbesserungen an dem IT-Sicherheitsgesetz gefordert haben, macht deutlich, dass Datenschutz mehr erfordert, als in dem IT-Sicherheitsgesetz verlangt wird.

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

Ein zentraler Punkt des Datenschutzes ist, dass zum Beispiel Nutzer von IT-Systemen nicht einem generellen Monitoring unterliegen, sondern dass einzelne Nutzer nur im Rahmen von Stichproben oder bei konkretem Verdacht genauer beobachtet werden.

So schlägt das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD) unter anderem vor, für die zu IT-Sicherungsmaßnahmen notwendige personenbezogene Datenverarbeitung hinreichend bestimmte und verhältnismäßige, rechtliche Voraussetzungen (Befugnisgrundlagen) zu schaffen.

Zudem wird betont, dass es zu den weit verbreiteten Irrtümern gehört, dass IT-Sicherheit den Schutz des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung vollständig mit abdecke. Deshalb sollte das IT-Sicherheitsgesetz immer in Verbindung mit den Datenschutzgesetzen betrachtet werden, um die Pflicht zum Datenschutz wirklich umzusetzen.

Das gilt für alle Betriebe, die vom IT-Sicherheitsgesetz erfasst sind. Aber auch Unternehmen, die nicht von dem IT-Sicherheitsgesetz betroffen sein werden, sollten ihre Sicht auf den Datenschutz prüfen, der mehr ist als IT-Sicherheit.

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

## NEUE ORIENTIERUNGSHILFE ZU DATENSCHUTZ UND CLOUD

Der Markt für Cloud Computing mit Geschäftskunden wird in Deutschland im laufenden Jahr um 46 Prozent auf rund 6,4 Milliarden Euro wachsen, so der High-tech-Verband BITKOM. Ursprüngliche Schätzungen mussten leicht nach unten korrigiert werden, dennoch kann man sagen, dass Cloud Computing weiterhin deutlichen Zuwachs erfährt und die NSA-Affäre das Wachstum des Cloud-Marktes offenbar nur geringfügig gebremst hat.

Für den Datenschutz bedeutet diese Entwicklung, dass die Datensicherheit bei der Cloud-Nutzung noch stärker in den Fokus gerückt werden muss. Die Aufsichtsbehörden für den Datenschutz in Deutschland haben das weitere Cloud-Wachstum und die nachrichtendienstlichen Aktivitäten im Internet zum Anlass genommen, die bereits vorhandene Orientierungshilfe Cloud Computing zu überarbeiten.

### **CLOUD-NUTZER SIND IM DATENSCHUTZ BESONDERS GEFORDERT**

Die neue Orientierungshilfe Cloud Computing sollten Cloud-Anwender und Cloud-Anbieter gleichermaßen zum Anlass nehmen, den Stand des Datenschutzes



Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

in der Cloud zu hinterfragen.

Da es sich bei Cloud Computing allerdings in aller Regel um Auftragsdatenverarbeitung handelt, bleibt der Datenschutz in der Verantwortung der Cloud-Nutzer. Entsprechend sind die Hinweise in der neuen Orientierungshilfe auch besonders an die Anwender von Cloud Computing gerichtet.

Als goldene Regel können sich Cloud-Nutzer merken, dass durch die Verwendung von Cloud-Diensten der Datenschutz im Vergleich zu einer internen Verarbeitung von Daten nicht abgesenkt werden darf. Anders ausgedrückt: Ganz gleich, wo die Daten verarbeitet und gespeichert werden, der Datenschutz darf darunter nicht leiden.

Wenn man dann auch berücksichtigt, dass die Risiken für personenbezogene Daten im Internet noch höher sein werden als in einem abgeschotteten, internen Netzwerk, wird schnell deutlich: Die Maßnahmen für die Datensicherheit in der Cloud müssen mindestens so stark sein wie im internen Netzwerk, meist sogar noch stärker.

### **SCHUTZMASSNAHMEN MÜSSEN REGELMÄSSIG GEPRÜFT WERDEN**

Bei der Revision des Datenschutzes in der Cloud müssen alle Schutzmaßnahmen

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

regelmäßig auf den Prüfstand. Besonders hervorgehoben werden in der Orientierungshilfe die Maßnahmen, bei denen oftmals Missverständnisse vorliegen oder Umsetzungsprobleme bestehen.

Ein Beispiel ist die Verschlüsselung nach dem Stand der Technik. Gerade für die häufigste Form der Cloud-Nutzung, dem Cloud-Storage, sprechen die Aufsichtsbehörden an, dass eine Verschlüsselung bereits vor der Übertragung in die Cloud wichtig ist und die Schlüssel unter der Kontrolle des Cloud-Nutzers verbleiben sollten.

Eine weitere Problemstelle im Cloud Computing ist die Umsetzung der Löschpflichten, die Sperrung und Berichtigung der Daten, die Trennung der Daten (Zweckbindung und Mandantenfähigkeit) sowie die Integritätskontrolle für Cloud-Daten. Neben den technisch-organisatorischen Maßnahmen sollten die rechtlichen Voraussetzungen regelmäßig unter die Lupe genommen werden.

### **DIE WEITERGABE VON DATEN MUSS GENAU HINTERFRAGT WERDEN**

Die zuvor erwähnte goldene Regel, dass das Datenschutzniveau durch die Cloud-Nutzung nicht abgesenkt werden darf, gilt auch für die grenzüberschreitende Datenverarbeitung. Dabei muss zuerst klar sein, ob diese überhaupt zulässig ist.

Das ist immer dann nicht der Fall, wenn kein entsprechendes Datenschutzniveau

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

vorhanden ist. So weisen die Aufsichtsbehörden unter anderem darauf hin, dass die EU-Kommission aufgrund der grundsätzlichen Kritikpunkte an Safe-Harbor-Zertifizierungen von US-Cloud-Diensten eine Überprüfung des gleichnamigen Abkommens durchführt.

Die Aufsichtsbehörden erklären in der Orientierungshilfe, dass sie sich vorbehalten, keine neuen Genehmigungen für die Datenübermittlung in Drittstaaten zur Nutzung von Cloud-Diensten zu erteilen und zu prüfen, ob solche Datenübermittlungen auf der Grundlage des Safe-Harbor-Abkommens und der Standardvertragsklauseln auszusetzen sind.

Hier sind alle Cloud-Nutzer gefordert, die Entwicklung der rechtlichen Lage im Auge zu behalten.

### **CLOUD-KONTROLLE EINMAL UND IMMER WIEDER**

Die in der neuen Orientierungshilfe Cloud Computing der deutschen Aufsichtsbehörden für den Datenschutz betonten Prüfungspunkte bei Cloud-Nutzung zeigen, dass auch bereits genutzte Cloud-Dienste regelmäßig unter Datenschutzsicht untersucht werden müssen.

Für Cloud Computing gilt eben das, was bei Auftragsdatenverarbeitung gefordert

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

wird: Der Auftraggeber hat sich vor Beginn der Datenverarbeitung und sodann regelmäßig von der Einhaltung der beim Auftragnehmer getroffenen technischen und organisatorischen Maßnahmen zu überzeugen. Das Ergebnis ist zu dokumentieren. Die Cloud-Kontrolle ist also wahrlich keine Eintagsfliege, sondern ein fester Punkt auf der Agenda jedes Cloud-Nutzers.

---

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud



## KOSTENLOSE ONLINE-RESSOURCEN FÜR IT-EXPERTEN

TechTarget publiziert qualifizierte Medieninhalte im IT-Bereich, die Ihren Informationsbedarf bei der Suche nach neuen IT-Produkten und Technologien abdeckt, und Ihr Unternehmen somit gezielt in der Strategieentwicklung unterstützt. Es ist unser Ziel, Ihnen durch die Bereitstellung von Online-Ressourcen über die aktuellsten Themen die Kaufentscheidungen für IT-Produkte zu erleichtern und kostengünstiger zu gestalten.

Unser Netzwerk an Technologie-Webseiten gibt Ihnen die Möglichkeit, auf eine der weltweit größten Online-Bibliotheken zum Thema IT zuzugreifen, und anhand von unabhängigen Expertenmeinungen und Analysen, sowie auch zahlreichen Whitepapern, Webcasts, Podcasts, Videos, virtuellen Messen und Forschungsberichten zu einer ausgewogenen Kaufentscheidung zu gelangen.

Unsere Online-Ressourcen berufen sich auf die umfangreichen Forschungs- und Entwicklungskompetenzen führender Technologieanbieter, und ermöglichen es Ihnen somit, Ihr Unternehmen für künftige Marktentwicklungen und Herausforderungen zu rüsten. Unsere Live-Informationsevents und virtuelle Seminare geben Ihnen die Möglichkeit, Ihre täglichen individuellen Herausforderungen im Bereich IT mit den Experten der Branche zu diskutieren.

Außerdem können Sie in unserem Social Network, dem IT Knowledge Exchange, praxisnahe Erfahrungsberichte mit Fachkollegen und Experten in Echtzeit austauschen.

Startseite

Was das  
IT-Sicherheitsgesetz für  
den Datenschutz bedeutet

Neue Orientierungshilfe zu  
Datenschutz und Cloud

### **WAS MACHT TECHTARGET SO EINZIGARTIG?**

Bei TechTarget steht die Unternehmens-IT im Mittelpunkt. Unsere Autoren und das Redaktions-Team sowie auch unser großes Netzwerk an Industrieexperten bietet Ihnen Zugriff auf die neuesten Entwicklungen und relevantesten Themen der Branche.

TechTarget liefert klare und überzeugende Inhalte und umsetzbare Informationen für die Profis und Entscheidungsträger der IT-Branche. Wir nutzen die Schnelligkeit und Unmittelbarkeit des Internets, um Ihnen in realen und virtuellen Kommunikationsräumen hervorragende Networking-Möglichkeiten mit Fachkollegen zu ermöglichen.